

Formaxx und Mayflower setzen auf Transparenz durch Kundenbewertung

Verbraucherschutz in der Beratung wird mit WhoFinance weiter ausgebaut / Die Finanzvertriebe Formaxx und Mayflower Capital AG (Hannover, Eschborn) bauen Ihren Fokus auf verbraucherorientierte Kundenberatung weiter aus.

In beiden Unternehmen sollen künftig Online-Bewertungen der Beratungsleistungen durch Kunden auf der WhoFinance-Plattform für alle Finanzberater selbstverständlicher Bestandteil des Beratungsalltags sein. WhoFinance ist mit mehr als 270.000 Kundenbewertungen über die Beratung bei Banken, Versicherungen und Finanzvertrieben sowie freien Beratern die größte auf Finanzberatungsunternehmen spezialisierte Kundenbewertungsplattform in Deutschland. Bei der WhoFinance-Plattform werden alle Kundenbewertungen geprüft und im Netz und in der Presse veröffentlicht.

„Die konsequente Kundenorientierung von Formaxx und Mayflower ist Bestandteil der zunehmenden Digitalisierung in der Finanzberatung. Verbraucher sind die Nutzung von Online-Bewertungen aus anderen Branchen längst gewohnt und haben entsprechende Erwartungen. Durch die systematische Bewertung wird unsere Verbraucherorientierung für Kunden und Interessenten erlebbar und nutzbar gemacht. Wir bereiten unsere Berater darauf jetzt aktiv vor“, begründet Mayflower-Gründer und Formaxx-Vorstand Thomas Scholl die Vereinbarung. Mayflower-Vorstand Christoph Fink ergänzt: „Das Vertrauen der Verbraucher ist das höchste Gut in der Finanzberatung. Transparenz ist dafür unabdingbar. Für uns ist die Kooperation mit WhoFinance daher gelebter Verbraucherschutz und ein weiterer Schritt im Sinne unserer einzigartigen Positionierung als bedingungslos verbraucherorientierte Finanzgruppe.“

Formaxx und Mayflower planen, mit einer Teilnahme von mehr als 80 Prozent ihrer Berater bei WhoFinance zum führenden Anbieter in Bezug auf Transparenz und Kundenbewertungen in Deutschland zu werden. Mustafa Behan, Gründer von WhoFinance, sieht in der Digitalisierung vor allem Chancen für Qualitätsanbieter: "Die Digitalisierung wird unweigerlich zu einer gesteigerten Transparenz führen. Verbraucher bewerten mehr, vergleichen mehr und wenden sich denjenigen Anbietern zu, die Kunden und Qualität ins Zentrum ihres Handels rücken. Formaxx und Mayflower gehen hier konsequent und systematisch vor, um durch Qualität und Digitalisierung dauerhaft im Markt zu gewinnen".

Die Kunden der beiden Unternehmen sollen durch Kennzeichnung in den Geschäftsstellen aktiv auf die Möglichkeit der Bewertung hingewiesen werden. „Transparenz und Verbraucherschutz stehen auf der Werteskala unserer Unternehmen ganz weit oben“, so Fink. „das manifestiert sich auch in der flächendeckenden Umsetzung der Defino-Regelwerke. Jeder einzelne unserer Berater steht für diese Werte.“ Die gemeinsam mit dem deutschen Institut für Normung DIN, Verbraucherschützern, Finanzwissenschaftlern und namhaften Branchenexperten entwickelten Defino-Regelwerke dienen dazu, dass Finanzberater nicht mehr am tatsächlichen Bedarf und Risikoprofil der Kunden vorbeiberaten können.

Formaxx und Mayflower sind Schwestergesellschaften in einer mehrheitlich von dem ehemaligen MLP-Vorstandsvorsitzenden Dr. Bernhard Termühlen gehaltenen Unternehmensgruppe. Die Mayflower Capital AG ist ein auf akademische Berufsgruppen konzentrierter Finanzvertrieb mit sehr flacher Hierarchie und einem ausgeprägten Beteiligungssystem für Führungskräfte und Mitarbeiter. Die Formaxx AG, die aktuell ein ordentliches organisches Wachstum vorweisen kann, ist ein breit aufgestellter, im Jahre 2007 unter anderem von ehemaligen MLP-Führungskräften gegründeter Finanzvertrieb. Zur Gruppe gehört außerdem der Finanz-Servicedienstleister Definet AG. Neben dem angestrebten organischen Wachstum will die Gruppe auch durch größere und kleinere Zukäufe von der Konsolidierung der Branche profitieren.

Pressekontakt:

Dr. Klaus Möller

Telefon: 0172-6212038

E-Mail: klaus.moeller@definet.de

Unternehmen

DEFINET Deutsche Finanz Netzwerk AG

Mergenthalerallee 15-21

65760 Eschborn

Internet: www.definet.de